

Name _____

Adresse _____

Telefon/Fax _____

E-Mail _____

Bitte ankreuzen:

- nur Teilnahme am Workshop
- mit Vortrag/Vorführung zum Thema (Kurzfassung bitte bis **30.6.2015** einreichen) :
- mit Posterbeitrag
- biete Beitrag zu „Key-Note Lectures“ mit dem folgenden Thema (Kurzfassung bitte bis **30.6.2015** einreichen):

Termine & Organisatorisches

- 30.6.2015** Fristende für Einreichung eines Beitrages (Kurzfassung)
- 1.8.2015** Versand der Einladungen/ Annahmebescheide (Artikel)
- 15.9.2015** *Letzter Anmeldetermin*
- 15.10.2015** Einreichung der Schriftfassung
- 30.11.2015** Review abgeschlossen
- 31.12.2015** Fristende für Einreichung der korrigierten Fassung

- Vortragsdauer:** 20 Min. + 10 Min. Diskussion
- Proceedings:** die Beiträge werden einem Review unterzogen und im „Forum für Hydrologie und Wasserbewirtschaftung“ der FgHW veröffentlicht
- Kostenbeitrag:** ca. 100 Euro (inkl. Pausenverpflegung, Unterlagen, Konferenzband und Conference Dinner) Bezahlung nach Erhalt der Rechnung/ Einladung
- Aktuelles:** www.uni-trier.de/index.php?id=25914
- Tagungsort:** Hörsaalzentrum Campus II (Behringstr. 21) Universität Trier, Fachbereich VI 54286 Trier
- Organisation:** **Prof. Dr.-Ing. Markus Casper**
Dr. Oliver Gronz, MSc
Universität Trier
Fachbereich VI
Physische Geographie
AG Modellbildung & Simulation
D-54286 Trier
Tel.: +49 (0)651-201-3391 (Skr.)
Fax.: +49 (0)651-201-3976
Mail: na-workshop@uni-trier.de
- Anmeldung:** ausgefülltes Anmeldeformular per Fax oder entsprechende E-Mail an obige Adresse
Teilnehmerzahl: max. 60 (sollten darüber hinaus Anmeldungen eintreffen, entscheidet das Eingangsdatum der Anmeldung)
- Wiss. Komitee:** Markus Casper (Trier) Peter Chiffard (Marburg)
Peter Gemmar (Trier) Markus Disse (München)
Heribert Nacken (Aachen) Margret Johst (Mainz)
Bernhard Kohl (Innsbruck) Bruno Merz (Potsdam)
Michael Vohland (Leipzig) Markus Weiler (Freiburg)
Manuel Seeger (Trier) Fabrizio Fenicia
Oliver Buchholz (Aachen) (Dübendorf/CH)



4. Trierer Workshop zur Niederschlag-Abfluss-Modellierung

5./6. Oktober 2015

Räumliche Heterogenität

Erkennen, Abbilden, Validieren oder Ignorieren?

Aufruf zu Teilnahme und Beiträgen



Motivation und Zielsetzung des Workshops

Das Fach Physische Geographie der Universität Trier und die DWA-Arbeitsgruppe HW 1.3 „Bodenhydrologische Kartierung“ laden ein zu einem Workshop mit dem Thema:

Räumliche Heterogenität Erkennen, Abbilden, Validieren oder Ignorieren?

Die Erkenntnis, dass die räumliche Heterogenität hydrologischer Prozesse die Abflussreaktion eines Einzugsgebietes maßgeblich bestimmt, rückt durch die Verfügbarkeit neuer Messmethoden und die Erweiterung unseres hydrologischen Prozesswissens in den letzten Jahren immer stärker in den Fokus. Allerdings beschränkt sich die Abbildung der räumlichen Heterogenität in unseren Modellen meist auf den Parametrisierungsvorgang. Hierbei werden Reliefinformation, Boden- und Landnutzungsdaten bzw. die Gerinnestruktur in Modellparameter übersetzt. Die Frage, ob das daraus resultierende Modellverhalten am jeweiligen Ort dem realen Verhalten entspricht, wurde bisher mangels entsprechender Validierungsmöglichkeiten meist nicht gestellt. Inzwischen erlauben es aber verschiedene Fernerkundungsmethoden zusätzliche räumliche Informationen zu gewinnen. Dazu gehören u. a. das Niederschlagsradar, die Verdunstungsschätzung aus IR-Daten oder auch die Verwendung von flugzeug- oder satellitengestützten Hyperspektraldaten bzw. Radardaten. Gleichzeitig werden Methoden weiterentwickelt, die bodenkundliche Aufnahmen durch hydrologisches Prozesswissen ergänzen, mit dem Ziel, Karten dominierender Abflussprozesse zu erhalten. Diese können dann zur Validierung der Prozess-treue hydrologischer Modelle oder direkt zur Parametrisierung herangezogen werden.

Dieser **Workshop** möchte auf der einen Seite den aktuellen Stand der Technik präsentieren, auf der anderen Seite soll Raum für innovative Konzepte gegeben werden, um Praxis und Wissenschaft zu einem intensiven Austausch zusammenzubringen. Die Arbeitsatmosphäre eines Workshops bietet hierfür den idealen Rahmen. Die Veranstaltung soll sich damit bewusst von „großen“ Fachtagungen abheben. Mit einer maximalen Teilnehmeranzahl von 60 Personen und einer sehr großzügig bemessenen Vortrags- und Diskussionszeit ist ausreichend Raum für individuelle Problemlösungen gegeben.

Key Note Lectures sollen Einblicke in den derzeitigen Stand der Forschung geben. Auf Wunsch besteht die Möglichkeit zu Demonstration in Form von rechnergestützten Experimenten.

Allen Teilnehmern steht darüber hinaus die Möglichkeit offen, ihren Beitrag im *Forum für Hydrologie und Wasserbewirtschaftung* der FgHW zu veröffentlichen.

Der Workshop findet auf dem Campus II (Geozentrum) der Universität Trier statt. Am 5.10. findet im Restaurant „Jahreszeiten“ (500m Fußweg) ein Conference Dinner statt.

Themen

Der Workshop soll zum Ideen- und zum Erfahrungsaustausch auf folgenden Themengebieten führen:

- **Räumliche Heterogenität**
Beschreibungsmöglichkeiten, Abbildbarkeit in N-A-Modellen
- **Prozessnähe:** Einbeziehung von Prozesswissen in die hydrologische Modellierung, prozessnahe Validierungsansätze
- **Studien zum Verhalten von N-A-Modellen**
Möglichkeiten der Messung von Modellverhalten, verhaltensbasiertes Optimieren von Modellen
- **Neue Konzepte**
Abbildung räumlich zeitlicher Heterogenität mittels stochastischer Ansätze und zeitlich variierender Parameter, neue Validierungsansätze,...
- **Stand der Technik / Berichte aus der Praxis**
Weiterentwicklungen, neu implementierte Modelle, Systeme im Online-Betrieb

Wenden Sie sich bitte per Email an uns, falls Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Thema für den Workshop interessant ist: na-workshop@uni-trier.de

Elemente der Veranstaltung

Der Workshop zur N-A Modellierung sieht folgende Formen eigener Beiträge vor:

Key Note Lectures: vertiefende Vorträge zum „state of the art“ in den Schwerpunktthemen, ggf. mit der Möglichkeit zur Durchführung von rechnergestützten Experimenten. Setzen Sie sich bitte direkt mit den Organisatoren in Verbindung, falls Sie solche Demonstrationen im Rahmen Ihres Beitrages planen.

Vorträge mit Diskussion: Einblicke in laufende Arbeiten, Ideen und Probleme im Zusammenhang mit der Abschätzung extremer Abflussereignisse

Posterbeiträge (+Kurzartikel): zu allen Themen des Workshops. Die Vortragspausen werden Gelegenheit zu Postersessions geben.

Mit Unterstützung von:



Anfahrt & Unterkunft



Details unter: <http://www.uni-trier.de/index.php?id=46704>

Bus/Bahn: Ab Hauptbahnhof/ZOB mit Linie 3 bzw. 83, Richtung Tarforst, Haltestelle „Kohlenstraße“, ca. 10 min Fußweg oder Linie 4 „Universität Trier, Campus II“ nehmen

Auto: A1/A602, Ausfahrt Verteilerkreis, Beschilderung „Universität“ folgen. Im Navi „Behringstr. 21“ eingeben.

Hotels und Pensionen:

Pension Lübeck - Tarforster Strasse 40, 54296 Trier
Tel.: 0651 / 96796917

Gasthaus Wollscheid - Tarforster Straße 43, 54296 Trier
Tel.: 06 51 / 1 04 42

Hotel Petrisberg - Sickingenstrasse 11, 54296 Trier
Tel.: 0651 / 464-0

Hotel Garni Grund - Paulinstrasse 7, 54292 Trier
Tel.: 0651 / 25939

Weitere Hotels unter <http://www.trier.de>